download unter www.biologiezentrum

Ornithologisches Jahrbuch.

Organ für das palaearktische Faunengebiet.

Jahrgang XXIX. | Jänner—Dezember 1918. | Heft 1—6.

Art—Unterart oder Form—Formenkreis.

Von Dr. J. Gengler.

Es ist, besonders in den letzten Jahren, sehr viel über den Wert der Art, Species und der Unterart, Subspecies gesprochen und geschrieben worden. Trotzdem kann ich mich keiner der herrschenden Ansichten so ohne weiteres anschließen. Daher habe ich mir selbst die Sache ganz genau angesehen und will nun das von mir gefundene Resultat den Fachgenossen in aller Kürze darlegen.

Diese meine Untersuchungen haben mich dahin geführt, zu sagen, es gibt keine Art und es gibt keine Unterart, es gibt nur Formenkreise, die sich aus einzelnen geographischen Formen zusammensetzen. Alle diese Formen eines Formenkreises sind gleichwertig und es kann keine der andern unter- oder übergeordnet werden. Jedes geographisch in sich abgeschlossene Ganze hat in der Regel — es muß aber nicht immer sein — seine eigene geographische Form, die sich eben der Heimat genau angepaßt hat und sich von der der benachbarten Gegend — geographisch abgeschlossenen ist hier natürlich gemeint — in Größe, Farbe, Schnabelform usw. unterscheiden läßt.

Eine solche Form ist auch in ihren Lebensbedingungen an die Heimat fest gebunden. Daher kann eben in einer Gegend nur eine geographische Form eines Formenkreises Brut- oder Standvogel sein. Ausnahmen davon kommen natürlich während der beiden Zugszeiten und zur Winterszeit vor, während welcher sich Individuen verschiedener Formen eines und desselben Formenkreises in derselben Gegend vorübergehend oder auf Monate nebeneinander aufhalten können.

Mit dieser Erklärung ist auch die Bestimmung der Art oder Hauptart, Species, in Wegfall gekommen, was in Zukunft zweifellos viele und große Fehler verschwinden läßt. Denn welche Form

download unter www.biologiezentrum.at

eines weit verzweigten Formenkreises ist denn die Art, Species und welche Formen sind die Unterarten, Subspecies? Z. B. bildet *Emberiza citrinella* L., der Goldammer, einen Formenkreis, dessen Formen sich weit nach Norden, Osten und Westen erstrecken. Bis jetzt hat man angenommen, daß die von Linné benannte nordische Form die Art, Species sei und hat die anderen Formen als Unterarten, Subspecies bezeichnet. Nun hat aber Duncker im J. f. O. 1912 p. 69 in einer hochinteressanten ornithogeographischen Arbeit nachgewiesen, daß die Wiege der Emberiziden in Asien zu suchen sei, also auch die des Formenkreises *citrinella*. Mithin könnte dann nicht die nordeuropäische Form *citrinella* als die Art, Species mehr gelten, sondern es müßte die Form *erythrogenys* als die asiatische die Art, Species sein und die europäischen Formen wären Unterarten, Subspecies.

Mit der Gleichstellung aller Formen eines Formenkreises fallen aber solche Fehler oder Bedenken vollkommen weg. Es gibt keine Art, es gibt keine Unterart, es gibt nur sich vollständig gleichwertige, einen Formenkreis bildende geographische Formen.

Ornithologisches aus Syrmien.

Von Dr. **J. Gengler**.

Klein-Syrmien, die Jäckel'sche Weihergegend, in nächster Nähe meiner Heimat, habe ich oft durchforscht und meine Beobachtungen an verschiedenen Orten veröffentlicht. Daß es mir aber auch einmal vergönnt sein werde, einen Teil Syrmiens selbst zu sehen und zu durchwandern, hatte ich nie gedacht.

Vom August 1916 bis zum Oktober 1917 kam ich monatlich mindestens zweimal durch den südöstlichen Teil des genannten Landes, von Peterwardein bis Semlin es durchquerend. Den Hauptaufenthalt nahm oder besser gesagt, mußte ich jedesmal nehmen in Neu-Pazova oder in Batajnica. Von dort aus konnten wir des öfteren einen oder mehrere Sammelausflüge in die Umgegend machen und auch einige Beute mit nach Hause nehmen.

Alles das, was ich während meines jedesmaligen Aufenthaltes in Syrmien gesehen und gehört, habe ich sorgfältig auf-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologisches Jahrbuch

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: 29

Autor(en)/Author(s): Gengler Josef

Artikel/Article: Art-Unterart oder Form-Formenkreis. 1-2